

Video Cassette Recorder

Bedienungsanleitung



Hi-Fi

SLV-E630AE/NP

VORSICHT

Um Feuergefahr und die Gefahr eines elektrischen Schlages zu vermeiden, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus. Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie das Gehäuse nicht. Überlassen Sie Wartungsarbeiten stets nur qualifiziertem Fachpersonal.

Das Netzkabel darf nur von einem qualifizierten Kundendienst ausgetauscht werden.

Sicherheitsmaßnahmen

Sicherheit

- Dieses Gerät arbeitet mit 220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz. Vergewissern Sie sich, daß die Betriebsspannung dieses Geräts mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Sollte Flüssigkeit oder ein Fremdkörper in das Gehäuse gelangen, lösen Sie das Netzkabel, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiterverwenden.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel mit der Netzsteckdose verbunden ist.
- Wollen Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie dabei immer am Stecker, niemals am Kabel.

Aufstellung

- Achten Sie auf ausreichende Luftzirkulation, um einen Hitzestau im Gerät zu vermeiden.
- Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppiche, Decken usw. und auch nicht in die Nähe von Vorhängen, Wandbehängen usw., da hierdurch die Ventilationsöffnungen blockiert werden könnten.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizkörpern oder Warmluftauslässen oder an Orten auf, an denen es direktem Sonnenlicht, sehr viel Staub, mechanischen Vibrationen oder Stößen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht in geneigter Position auf. Es darf nur in horizontaler Position benutzt werden.
- Halten Sie das Gerät und die Videokassetten von Geräten fern, die starke Magnetfelder erzeugen, zum Beispiel Mikrowellenherden oder großen Lautsprechern.
- Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Gerät.

- Wenn das Gerät direkt von einem kalten an einen warmen Ort gebracht wird, kann sich Feuchtigkeit im Inneren niederschlagen. Es besteht dann die Gefahr, daß die Videoköpfe und das Band beschädigt werden. Wenn Sie das Gerät erstmalig in Betrieb nehmen oder wenn Sie es von einem kalten an einen warmen Ort bringen, warten Sie etwa eine Stunde lang ab, bevor Sie es in Betrieb nehmen.

Vorsicht

Fernsehsendungen, Filme, Videoaufnahmen und anderes Material können urheberrechtlich geschützt sein. Das unberechtigte Aufzeichnen solchen Materials verstößt unter Umständen gegen die Bestimmungen des Urheberrechts. Darüber hinaus bedarf die Verwendung dieses Recorders im Zusammenhang mit Kabelfernsehprogrammen unter Umständen der Genehmigung des Kabelfernsehenders und/oder des Programmeigentümers.

Kompatible Farbsysteme

Dieser Videorecorder zeichnet Videosignale im PAL-Farbsystem (B/G) auf und kann im PAL-(B/G) und im NTSC-4.43-Farbsystem aufgezeichnete Kassetten wiedergeben. Aufnahmen anderer Videoquellen in anderen Farbsystemen sind nicht unbedingt möglich.

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte

- 4 Schritt 1: Auspacken
- 5 Schritt 2: Einstellen der Fernbedienung
- 7 Schritt 3: Anschließen des Videorecorders
- 9 Schritt 4: Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder
- 11 Schritt 5: Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion
- 13 Schritt 6: Einstellen der Uhr
- 15 Manuelles Einstellen —
Auswählen einer Sprache, Voreinstellen der Kanäle
- 19 Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders (nur SLV-E630NP)

Grundfunktionen

- 23 Wiedergeben einer Kassette
- 26 Aufnehmen von Fernsehprogrammen
- 29 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Timer

Weitere Funktionen

- 32 Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit
- 34 Aufnehmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer
- 35 Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen
- 37 Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen
- 39 Einstellen der Bildqualität
- 41 Einstellen von Menüoptionen
- 43 Überspielen mit einem anderen Videorecorder

Weitere Informationen

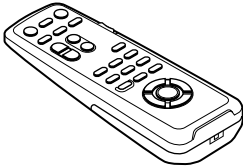
- 45 Störungsbehebung
 - 48 Technische Daten
 - 49 Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente
- Hintere Umschlagseite**
Index

Schritt 1

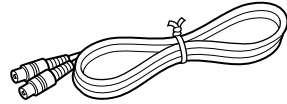
Auspacken

Überprüfen Sie, ob folgende Teile mit dem Videorecorder geliefert wurden:

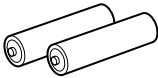
- Fernbedienung



- Antennenkabel



- R6-Batterien (Größe AA)



Welches Modell haben Sie erworben?

Die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung beziehen sich auf 2 Modelle: SLV-E630AE und E630NP. An der Rückseite des Videorecorders finden Sie die Modellbezeichnung Ihres Geräts. Für die Abbildungen wurde das Modell SLV-E630AE verwendet. Auf Unterschiede in der Bedienung der anderen Modelle wird im Text deutlich hingewiesen, z.B. „nur SLV-E630NP“.

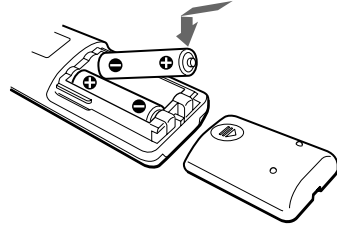
Schritt 2

Einstellen der Fernbedienung

Einlegen der Batterien

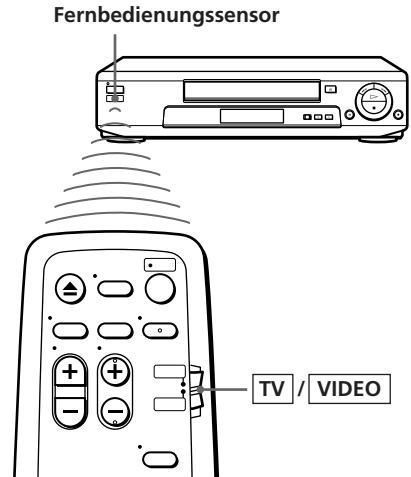
Legen Sie zwei R6-Batterien (Größe AA) in das Batteriefach der Fernbedienung ein. Achten Sie dabei auf richtige Polarität: Plus- und Minus-Pol der Batterien müssen den Markierungen im Batteriefach entsprechen.

Setzen Sie die Batterien mit dem negativen Pol (-) zuerst ein, und drücken Sie sie dann nach unten, bis der positive Pol (+) mit einem Klicken einrastet.



Gebrauch der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie sowohl Ihren Videorecorder als auch ein Fernsehgerät von Sony bedienen. Zur Bedienung des Sony-Fernsehgeräts verwenden Sie die mit einem Punkt (•) markierten Tasten.



Für die Bedienung

Stellen Sie **TV** / **VIDEO** auf

des Videorecorders

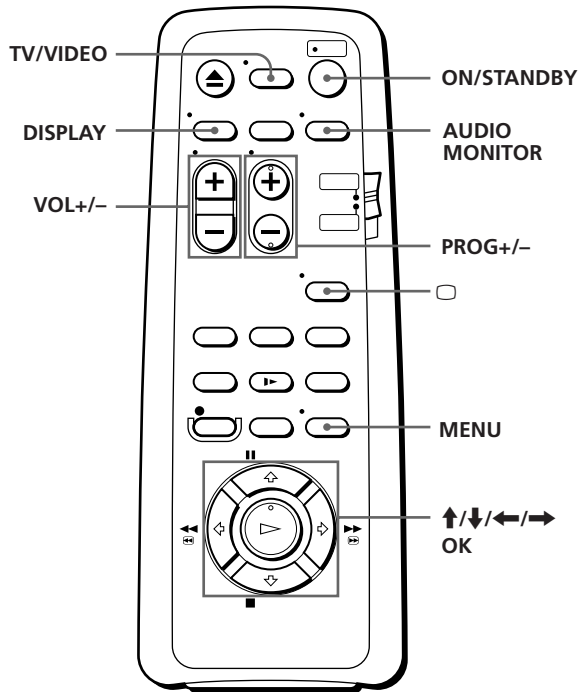
VIDEO und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Videorecorders

des Sony-Fernsehgeräts

TV und richten die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Fernsehgeräts

Fortsetzung

Schritt 2 : Einstellen der Fernbedienung (Fortsetzung)



Tasten zum Bedienen des Fernsehgeräts

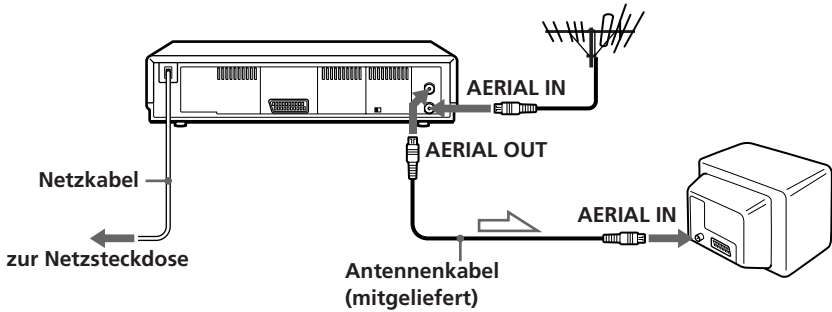
Zum	Drücken Sie
Schalten des Fernsehgeräts in den Bereitschafts- oder Aktivmodus	ON/STANDBY
Auswählen der Eingangsquelle des Fernsehgeräts: Antenneneingang oder Signaleingang	TV/VIDEO
Auswählen der Programmposition des Fernsehgeräts	PROG +/-
Einstellen der Lautstärke am Fernsehgerät	VOL +/-
Umschalten auf TV	□ (TV)
Auswählen des Tons	AUDIO MONITOR
Aufrufen von Bildschirmanzeigen	DISPLAY
Einstellen der Menüoptionen zum Fernsehgerät	MENU, ↑/↓/←/→, OK

Hinweise

- Bei normalem Betrieb halten die Batterien etwa drei bis sechs Monate.
- Wird die Fernbedienung längere Zeit nicht benutzt, nehmen Sie die Batterien heraus, um mögliche Schäden durch ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden.
- Verwenden Sie nicht eine neue Batterie zusammen mit einer alten.
- Verwenden Sie keine unterschiedlichen Arten von Batterien zusammen.

Schritt 3

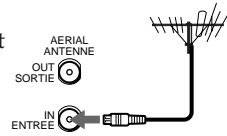
Anschließen des Videorecorders



: Signalfluß

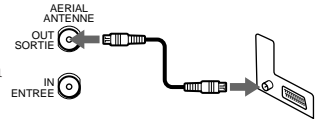
1

Lösen Sie das Antennenkabel vom Fernsehgerät, und verbinden Sie es mit der Buchse AERIAL IN an der Rückseite des Videorecorders.



2

Stecken Sie das mitgelieferte Antennenkabel in die Buchse AERIAL OUT am Videorecorder, und schließen Sie es am Antenneneingang an Ihrem Fernsehgerät an.



3

Schließen Sie das Netzkabel an die Netzsteckdose an.

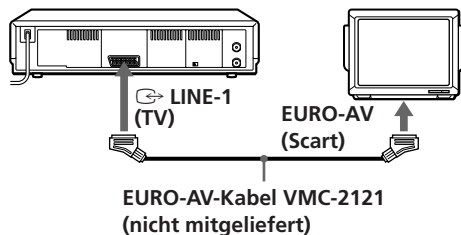
Fortsetzung

Schritt 3 : Anschließen des Videorecorders (Fortsetzung)

Zusätzliche Anschlußmöglichkeiten

An ein Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß (Scart)

Mit dieser zusätzlichen Verbindung erhalten Sie eine bessere Bild- und Tonqualität. Schließen Sie das Fernsehgerät wie in der Abbildung rechts dargestellt an. Wenn Sie das Bild vom Videorecorder sehen wollen, drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erscheint.



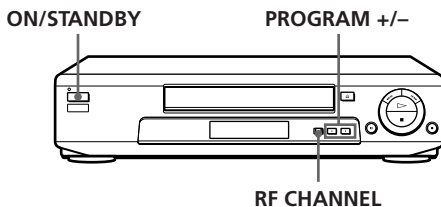
Hinweis

- Wenn Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät nur über ein Antennenkabel verbinden, stellen Sie HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN (Anfangseinstellung).
Wenn das Fernsehgerät mit dem Anschluß LINE-1 (TV) verbunden ist, empfiehlt es sich, HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf AUS zu stellen. In der Position AUS wird nur das Signal von der Antenne über den Anschluß AERIAL OUT ausgegeben (siehe Seite 42).

Schritt 4

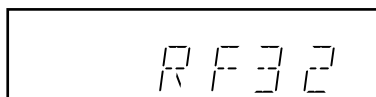
Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder

Wenn Sie den Videorecorder mit dem EURO-AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben, entfällt dieser Schritt.



- 1**  Schalten Sie mit ON/STANDBY den Videorecorder ein.

- 2**  Drücken Sie RF CHANNEL am Videorecorder.
Der werkseitig eingestellte RF-Kanal erscheint im Display.
Das Videosignal wird über diesen Kanal an das Fernsehgerät ausgegeben.



- 3** Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein, und wählen Sie eine Programmposition für das vom Videorecorder ausgegebene Bild.
Die Programmposition wird im folgenden als Videokanal bezeichnet.

Fortsetzung

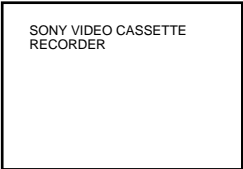
Schritt 4 : Einstellen des Fernsehgeräts auf den Videorecorder (Fortsetzung)

4

Stellen Sie das Fernsehgerät auf den im Display angezeigten Kanal ein, so daß das Bild in der Abbildung rechts auf dem Fernsehschirm erscheint.

Anweisungen zur Sendereinstellung finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fernsehgerät.

Ist das Bild nicht scharf, lesen Sie bitte den Abschnitt „So stellen Sie das Bild des Videorecorders scharf ein“ weiter unten.



SONY VIDEO CASSETTE
RECORDER

5



RF CHANNEL

Drücken Sie RF CHANNEL.

Sie haben Ihr Fernsehgerät nun auf den Videorecorder eingestellt. Wenn Sie eine Kassette abspielen wollen, stellen Sie am Fernsehgerät immer den Videokanal ein.

So überprüfen Sie die Einstellung des Fernsehgeräts

Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein, und drücken Sie am Videorecorder PROGRAM +/- . Wenn auf dem Fernsehschirm bei jedem Tastendruck ein anderes Programm erscheint, ist die Einstellung korrekt.

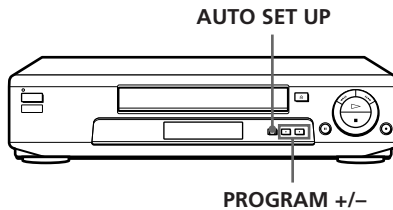
So stellen Sie das Bild des Videorecorder scharf ein

Wenn das Bild in Schritt 4 oben nicht scharf ist, drücken Sie in Schritt 4 die Taste PROGRAM +/- , so daß ein anderer RF-Kanal angezeigt wird. Stellen Sie dann das Fernsehgerät auf den neuen RF-Kanal ein, bis das Bild scharf ist.

Schritt 5

Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion

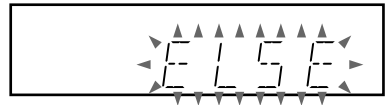
Bevor Sie den Videorecorder zum ersten Mal benutzen, stellen Sie ihn mit der automatischen Einstellfunktion ein. Mit dieser Funktion können Sie die Sprache für die Bildschirmanzeigen auswählen und die Fernsehkanäle einstellen.



1 AUTO SET UP

Halten Sie AUTO SET UP am Videorecorder mehr als drei Sekunden lang gedrückt.

Der Videorecorder schaltet sich automatisch ein, und die landesspezifische Abkürzung für die ATP-Funktion (Auto Tuner Preset - automatische Sendereinstellung) erscheint im Display.



Fortsetzung

Schritt 5 : Einstellen des Videorecorders mit der automatischen Einstellfunktion (Fortsetzung)

2  -PROGRAM +/-

Wählen Sie mit PROGRAM +/- die Abkürzung für Ihr Land.

Für einige Länder stehen mehrere Sprachen zur Auswahl.

In der folgenden Tabelle sind die Abkürzungen für die Länder und Sprachen aufgeführt:

Abkürzung	Land	Sprache
A	Österreich	Deutsch
B-D	Belgien	Deutsch
B-F	Belgien	Französisch
B-N	Belgien	Niederländisch
CH-D	Schweiz	Deutsch
CH-F	Schweiz	Französisch
CH-I	Schweiz	Italienisch
D	Deutschland	Deutsch
DK	Dänemark	Dänisch
ES	Spanien	Spanisch

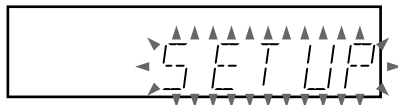
Abkürzung	Land	Sprache
GR	Griechenland	Griechisch
I	Italien	Italienisch
L-D	Luxemburg	Deutsch
L-F	Luxemburg	Französisch
NL	Niederlande	Niederländisch
P	Portugal	Portugiesisch
S	Schweden	Schwedisch
SF	Finnland	Finnisch
ELSE	Andere Länder	Englisch

Wenn Ihr Land nicht angezeigt wird, wählen Sie ELSE.

3  AUTO SET UP

Drücken Sie AUTO SET UP.

Die ATP-Funktion beginnt, nach allen empfangbaren Kanälen zu suchen, und speichert sie in numerischer Reihenfolge.



Sind keine weiteren empfangbaren Kanäle zu finden, wird die Voreinstellung beendet, und „SETUP“ wird im Display ausgeblendet.

So beenden Sie die automatische Einstellfunktion

Drücken Sie AUTO SET UP.

Tip

- Wenn Sie für die Bildschirmanzeigen eine andere Sprache auswählen wollen, als die, die von der automatischen Einstellfunktion voreingestellt wurde, schlagen Sie auf Seite 15 nach.

Hinweis

- Brechen Sie die automatische Einstellfunktion nicht ab, während die ATP-Funktion ausgeführt wird. Andernfalls müssen Sie die oben erläuterten Schritte erneut ausführen.

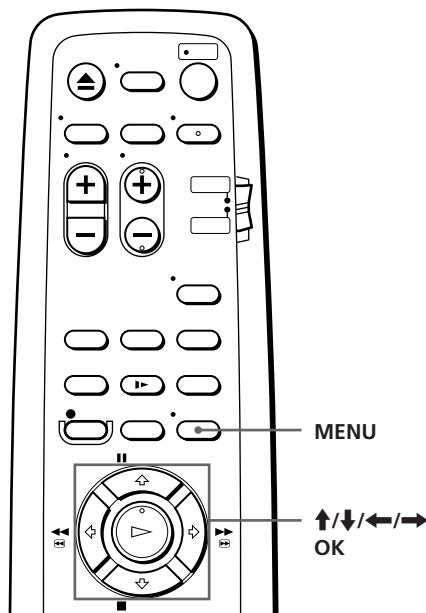
Schritt 6

Einstellen der Uhr

Wenn Sie Aufnahmen mit dem Timer programmieren wollen, müssen Sie zunächst Datum und Uhrzeit am Videorecorder einstellen.

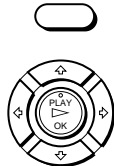
Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1

• MENU



Drücken Sie MENU, wählen Sie dann mit \uparrow/\downarrow die Option EINSTELLUNGEN aus, und drücken Sie OK.

EINSTELLUNGEN

- ▶ OPTIONEN
- ↕ TUNER
- ⊙ UHR
- ▣ SPRACHE

AUSWÄHLEN : \leftarrow/\rightarrow
AUSFÜHREN : OK

2



Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option UHR, und drücken Sie OK.

Die Tagesziffern beginnen zu blinken.

⊙ UHR

1. 1998 DO 0:00

AUSWÄHLEN : \leftarrow/\rightarrow
AUSFÜHREN : \leftarrow/\rightarrow
ENDE : OK

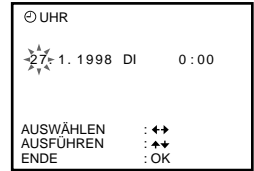
Fortsetzung

Schritt 6 : Einstellen der Uhr (Fortsetzung)

3



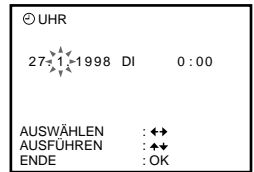
Stellen Sie mit \uparrow/\downarrow das Datum ein.



4



Drücken Sie \rightarrow , so daß die Monatsziffern anfangen zu blinken, und stellen Sie den Monat mit \uparrow/\downarrow ein.

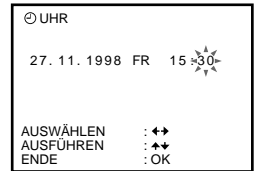


5



Stellen Sie nacheinander das Jahr, die Stunden und die Minuten ein. Drücken Sie dazu \rightarrow , bis die einzustellende Angabe blinkt, und wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Ziffern aus.

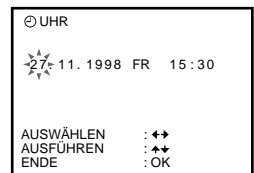
Der Wochentag wird automatisch eingestellt.



6



Drücken Sie \rightarrow . Die Uhr beginnt zu laufen.



7



Drücken Sie OK.

Tip

- Um die Ziffern beim Einstellen zu korrigieren, schalten Sie mit \leftarrow zu der zu ändernden Angabe zurück und wählen den neuen Wert mit \uparrow/\downarrow aus.

Hinweis

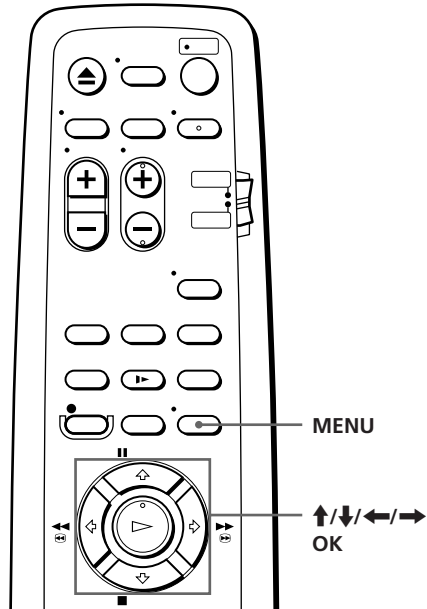
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Manuelles Einstellen — Auswählen einer Sprache

Sie können für die Bildschirmmeldungen eine andere Sprache einstellen als die, die Sie mit der automatischen Einstellfunktion gewählt haben.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



1

• MENU



Drücken Sie MENU, wählen Sie dann mit \uparrow/\downarrow die Option EINSTELLUNGEN aus, und drücken Sie OK.

EINSTELLUNGEN

OPTIONEN
TUNER
UHR
SPRACHE

AUSWÄHLEN : $\leftarrow\rightarrow$
AUSFÜHREN : OK

2



Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option SPRACHE aus, und drücken Sie OK.

SPRACHE

ENGLISH	NEDERLANDS
• DEUTSCH	DANSK
FRANÇAIS	SVENSKA
ITALIANO	SUOMI
ESPAÑOL	EΛΛΗΝΙΚΑ
PORTUGUÉS	

AUSWÄHLEN : $\leftarrow\rightarrow$
AUSFÜHREN : OK

3



Stellen Sie den Punkt (●) mit $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ auf die gewünschte Sprache, und drücken Sie OK.

Hinweis

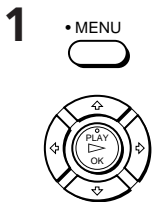
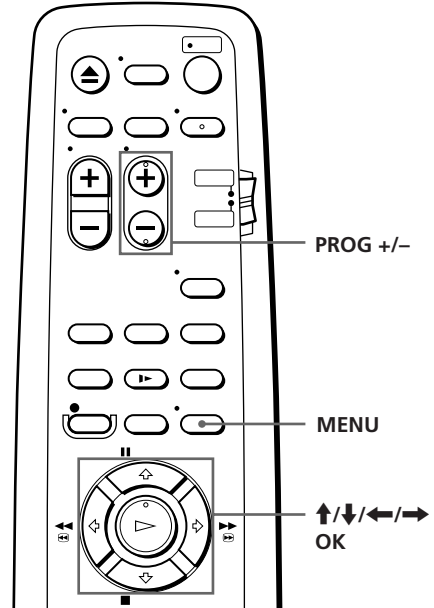
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Manuelles Einstellen — Voreinstellen der Kanäle

Wenn sich bestimmte Kanäle mit der automatischen Einstellfunktion nicht voreinstellen lassen, können Sie diese von Hand einstellen.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



Drücken Sie MENU, wählen Sie dann mit **↑/↓** die Option **EINSTELLUNGEN** aus, und drücken Sie OK.

EINSTELLUNGEN	
▶	OPTIONEN
↑/↓	TUNER
○	UHR
■	SPRACHE
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: OK



Wählen Sie mit **↑/↓** die Option **TUNER** aus, und drücken Sie OK.

TUNER	PROG10
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶ KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔



Stellen Sie den Cursor (▶) mit **↑/↓/←/→** auf **NORMAL/KABEL**, und heben Sie **NORM** hervor.

Zum Voreinstellen von Kabelkanälen wählen Sie **KA** aus.

TUNER	PROG10
▶ NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMMUNG	
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

4



Stellen Sie den Cursor (▶) mit ↑/↓ auf KANALWAHL.

TUNER	PROG10
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

5

• PROG



Wählen Sie mit PROG +/- die Programmposition aus.

Ausgewählte Programmposition

TUNER	PROG 4
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

6



Drücken Sie ←/→ so oft, bis der gewünschte Kanal angezeigt wird.

Die Kanäle erscheinen in folgender Reihenfolge:

- VHF E2 bis E12
- VHF, Italienische Kanäle A bis H
- UHF E21 bis E69
- Kabelkanäle S1 bis S20
- HYPER S21 bis S41
- Kabelkanäle S01 bis S05

TUNER	PROG 4
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C27]
AUT.FEINABSTIM. FEINABSTIMMUNG	[EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

7

Wenn Sie einen weiteren Kanal einer Programmposition zuordnen wollen, gehen Sie wie in Schritt 5 und 6 erläutert vor.

8



Drücken Sie OK.

Fortsetzung

Deaktivieren freier Programmpositionen

Nach dem Einstellen der Kanäle können nicht verwendete Programmpositionen deaktiviert werden. Diese werden später beim Drücken der Tasten PROG +/- übersprungen.

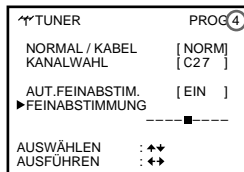
- 1 Drücken Sie in Schritt 6 oben so oft **←/→**, bis „00“ angezeigt wird.
- 2 Drücken Sie OK.

Bei unscharfem Bild

Normalerweise werden die Kanäle durch die automatische Feineinstellung klar abgestimmt. Sollte das Bild jedoch nicht scharf sein, können Sie es auch manuell feineinstellen.

- 1 Stellen Sie mit PROG +/- die Programmposition ein, bei der das Bild nicht scharf ist.
- 2 Drücken Sie MENU, wählen Sie EINSTELLUNGEN, und drücken Sie dann OK.
- 3 Wählen Sie TUNER, und drücken Sie OK.
- 4 Wählen Sie FEINABSTIMMUNG.

Die Feineinstellungsanzeige erscheint.



Ausgewählte Programmposition

- 5 Drücken Sie **←/→**, bis das Bild scharf erscheint, und drücken Sie dann OK.

Beachten Sie, daß AUT. FEINABSTIM. automatisch zu AUS wechselt.

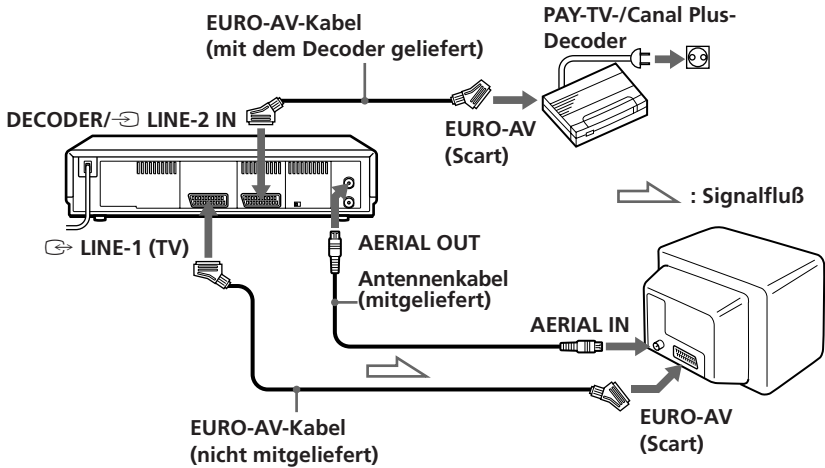
Hinweis

- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.

Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders (nur SLV-E630NP)

Wenn Sie einen Decoder (nicht mitgeliefert) an den Videorecorder anschließen, können Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen.

Anschließen eines Decoders



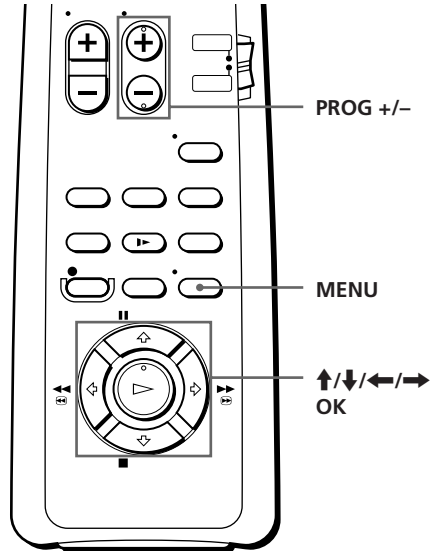
Erste Schritte

Einstellen der PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle

Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen ansehen und aufzeichnen wollen, stellen Sie Ihren Videorecorder mit Hilfe der Bildschirmmenüs auf die betreffenden Kanäle ein.

Vorbereitungen

- Schalten Sie den Videorecorder, das Fernsehgerät und den Decoder ein.
- Stellen Sie am Fernsehgerät den Videokanal ein.



Fortsetzung

Einstellen des PAY-TV-/Canal Plus-Decoders (Fortsetzung)

1



Drücken Sie MENU, wählen Sie dann mit **↑/↓** die Option **EINSTELLUNGEN** aus, und drücken Sie OK.

EINSTELLUNGEN	
▶	OPTIONEN
↑	TUNER
⊙	UHR
▣	SPRACHE
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: OK

2



Wählen Sie mit **↑/↓** die Option **OPTIONEN**, und drücken Sie OK.

OPTIONEN	
▶	BANDOPTIONEN
▣	VIDEOOPTIONEN
	AUDIO MIX [AUS]
	TV-TONSTANDARD [NICAM]
	DECODER / LINE2 [DEC.]
	STROMSPARMODUS [AUS]
	HF-MODULATOR [EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: OK

3



Stellen Sie den Cursor (▶) mit **↑/↓** auf **DECODER/LINE2**, und wählen Sie dann mit **←/→** die Einstellung **DEC.** aus.

OPTIONEN	
▣	BANDOPTIONEN
▣	VIDEOOPTIONEN
	AUDIO MIX [AUS]
	TV-TONSTANDARD [NICAM]
▶	DECODER / LINE2 [DEC.]
	STROMSPARMODUS [AUS]
	HF-MODULATOR [EIN]
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: ↔

4



Drücken Sie OK.

5



Drücken Sie MENU, wählen Sie dann mit **↑/↓** die Option **EINSTELLUNGEN** aus, und drücken Sie OK.

EINSTELLUNGEN	
▶	OPTIONEN
↑	TUNER
⊙	UHR
▣	SPRACHE
AUSWÄHLEN	: ↔
AUSFÜHREN	: OK

6



Wählen Sie mit \uparrow/\downarrow die Option TUNER aus, und drücken Sie OK.

TUNER	PROG10
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C21]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMUNG	
AUSWÄHLEN	: \leftrightarrow
AUSFÜHREN	: \leftrightarrow

7



Stellen Sie den Cursor (▶) mit $\uparrow/\downarrow/\leftarrow/\rightarrow$ auf NORMAL/KABEL, und heben Sie NORM hervor.

Zum Voreinstellen von Kabelkanälen wählen Sie KA aus.

TUNER	PROG10
▶NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C21]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMUNG	
AUSWÄHLEN	: \leftrightarrow
AUSFÜHREN	: \leftrightarrow

8

• PROG



Wählen Sie mit PROG +/- die gewünschte Programmposition aus.

**Ausgewählte
Programmposition**

TUNER	PROG15
▶NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C21]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMUNG	
AUSWÄHLEN	: \leftrightarrow
AUSFÜHREN	: \leftrightarrow

9



Stellen Sie den Cursor (▶) mit \uparrow/\downarrow auf KANALWAHL, und wählen Sie dann mit \leftarrow/\rightarrow die PAY-TV-/Canal Plus-Kanäle aus.

TUNER	PROG15
NORMAL / KABEL	[NORM]
▶KANALWAHL	[C02]
PAY-TV / CANAL+	[AUS]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMUNG	
AUSWÄHLEN	: \leftrightarrow
AUSFÜHREN	: \leftrightarrow

10



Stellen Sie den Cursor (▶) mit \uparrow/\downarrow auf PAY-TV/CANAL+, und wählen Sie dann mit \leftarrow/\rightarrow die Einstellung EIN aus.

TUNER	PROG15
NORMAL / KABEL	[NORM]
KANALWAHL	[C02]
▶PAY-TV / CANAL+	[EIN]
AUT.FEINABSTIM.	[EIN]
FEINABSTIMUNG	
AUSWÄHLEN	: \leftrightarrow
AUSFÜHREN	: \leftrightarrow

Fortsetzung

11

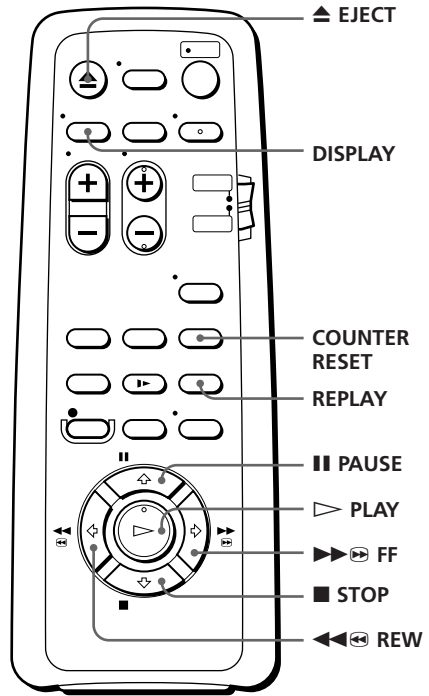
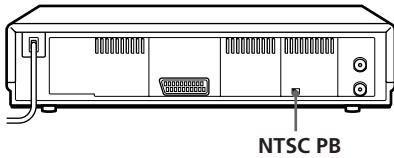


Drücken Sie OK.

Hinweise

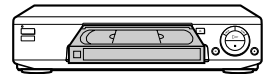
- Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn Sie nicht innerhalb von ein paar Minuten eine Taste drücken.
- Wenn Sie bei PAY-TV-/Canal Plus-Sendungen Untertitel einblenden wollen, verbinden Sie Decoder und Videorecorder sowie Videorecorder und Fernsehgerät mit 21poligen EURO-AV-Kabeln (Scart), die für die Übertragung von RGB-Signalen geeignet sind. Aufzeichnen können Sie die Untertitel mit dem Videorecorder allerdings nicht.
- Wenn Sie PAY-TV-/Canal Plus-Programme über den Eingang RFU des Fernsehgeräts empfangen wollen, drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erscheint.

Wiedergeben einer Kassette



1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

2 Legen Sie eine Kassette ein.
Der Videorecorder schaltet sich ein. Wenn Sie eine Kassette ohne Überspielschutzlasche einlegen, beginnt automatisch die Wiedergabe.



3 Drücken Sie ▷ PLAY.



Wenn das Bandende erreicht ist, wird das Band automatisch zurückgespult.

Fortsetzung

Wiedergeben einer Kassette (Fortsetzung)

Weitere Funktionen

Zum	Drücken Sie
Stoppen der Wiedergabe	■ STOP
Unterbrechen der Wiedergabe	PAUSE
Fortsetzen der Wiedergabe nach einer Pause	PAUSE oder ▷ PLAY
Vorwärtsspulen des Bandes	▶▶ ⏪ FF im Stopmodus
Zurückpulen des Bandes	◀◀ ⏩ REW im Stopmodus
Auswerfen der Kassette	▲ EJECT

So können Sie eine gerade wiedergegebene Szene wiederholen lassen

Sie können eine bestimmte Szene sofort zurückspulen und erneut wiedergeben lassen.

Drücken Sie während der Wiedergabe REPLAY bis zu viermal. Pro Tastendruck spult der Videorecorder das Band um ca. 10 Sekunden auf dem Zähler zurück und startet dann die Wiedergabe.

So geben Sie ein im NTSC-System aufgezeichnetes Band wieder

Stellen Sie NTSC PB an der Rückseite des Videorecorders auf das Farbsystem Ihres Fernsehgeräts ein.

Farbsystem Ihres Fernsehgeräts	Einstellung von NTSC PB
nur PAL	ON PAL TV
PAL und NTSC	NTSC 4.43

So funktioniert der Zeitzähler

An der Stelle einer Kassette, die Sie später wiederfinden möchten, drücken Sie COUNTER RESET. Der Zähler wird im Display auf „0:00:00“ zurückgesetzt. Die gewünschte Stelle können Sie hinterher anhand des Zählerwerts wiederfinden.

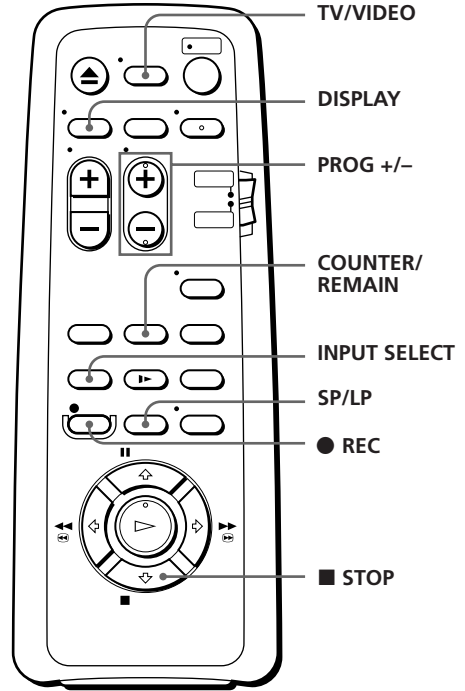


Soll der Zähler auf dem Fernsehschirm angezeigt werden, drücken Sie DISPLAY.

Hinweise

- Immer wenn eine Kassette eingelegt wird, wird der Zähler auf „0:00:00“ zurückgesetzt.
- Erkennt das Gerät einen unbespielten Bandbereich, zählt der Zähler nicht weiter.
- Der Zeitzähler erscheint nicht auf dem Fernsehschirm, wenn Sie ein im NTSC-System aufgenommenes Band wiedergeben.
- Je nach Fernsehgerät können bei der Wiedergabe von NTSC-Kassetten folgende Störungen auftreten:
 - Das Bild wird schwarzweiß wiedergegeben.
 - Das Bild zittert.
 - Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Bild.
 - Schwarze, horizontale Streifen erscheinen auf dem Fernsehschirm.
 - Die Farbintensität nimmt zu oder ab.
- Bei der Wiedergabe einer im LP- oder EP-Modus (Langzeit- bzw. Extrazeitwiedergabe) aufgezeichneten NTSC-Kassette wird der Ton monaural wiedergegeben.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen



1

Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.

Wollen Sie über einen Decoder aufnehmen, schalten Sie diesen ein (nur SLV-E630NP).

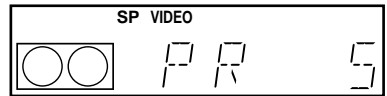
2

Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein.

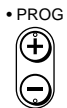
3



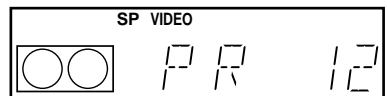
Drücken Sie INPUT SELECT, bis eine Programmpositionsnummer im Display erscheint.



4



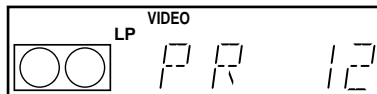
Wählen Sie mit PROG +/- das Programm, das Sie aufnehmen wollen.



5

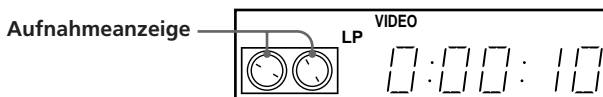
Wählen Sie mit SP/LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.

Im Modus LP (Long Play - Langzeitwiedergabe) verdoppelt sich die Aufnahmedauer im Vergleich zu SP, im Modus SP (Standard Play - Standardwiedergabe) dagegen sind Bild- und Tonqualität besser.

**6**

Starten Sie mit ● REC die Aufnahme.

Die Aufnahmeanzeige leuchtet im Display rot.

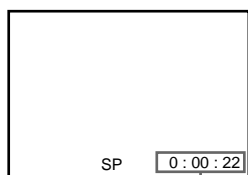


So beenden Sie die Aufnahme

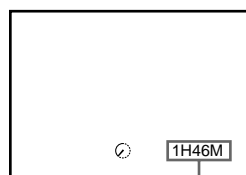
Drücken Sie ■ STOP.

So zeigen Sie die Restspieldauer an

Drücken Sie DISPLAY. Lassen Sie bei eingeschaltetem Display mit COUNTER/REMAIN die Restspieldauer anzeigen. Mit jedem Tastendruck auf COUNTER/REMAIN erscheinen abwechselnd der Zeitzähler und die Restspieldauer. Die Restspieldauer und die Anzeige ⌚ erscheinen auch im Display.



Zeitzähler



Restspieldauer

Damit die Restspieldauer korrekt angezeigt wird, stellen Sie BANDLAUFZEIT im Menü BANDOPTIONEN auf den verwendeten Bandtyp ein (siehe Seite 41).

Fortsetzung

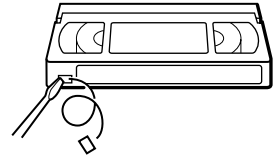
Aufnahmen von Fernsehprogrammen (Fortsetzung)

So können Sie während einer Aufnahme ein anderes Fernsehprogramm ansehen

- 1 Drücken Sie TV/VIDEO, so daß die Anzeige VIDEO im Display erlischt.
- 2 Stellen Sie am Fernsehgerät ein anderes Programm ein.

So schützen Sie eine Aufnahme vor versehentlichem Überspielen

Um zu verhindern, daß eine Aufnahme versehentlich durch eine andere überspielt wird, brechen Sie die Überspielschutzlasche heraus, wie auf der Abbildung zu sehen. Wollen Sie die Kassette doch wieder überspielen, überkleben Sie die entstandene Lücke mit Klebeband.



Überspielschutzlasche

Tips

- Beim SLV-E630AE können Sie mit der Taste INPUT SELECT die an den Anschluß LINE-1 (TV) angeschlossene Videoquelle wählen.
Beim SLV-E630NP können Sie mit der Taste INPUT SELECT die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder LINE-2 IN (Scart) angeschlossene Videoquelle auswählen.
- Die Informationen zur Kassette, die auf dem Fernsehschirm erscheinen, werden nicht auf dem Band aufgenommen.
- Wenn Sie während einer Aufnahme nicht fernsehen wollen, können Sie das Fernsehgerät ausschalten.
Wenn Sie über einen Decoder aufnehmen, lassen Sie diesen eingeschaltet (nur SLV-E630NP).

Hinweise

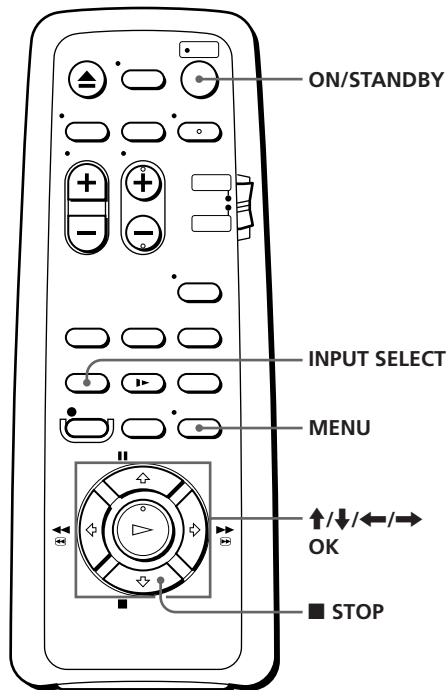
- Im Pausenmodus oder bei der Wiedergabe in Zeitlupe erscheint die Anzeige nicht.
- Bei der Wiedergabe einer NTSC-Kassette erscheint keine Anzeige.
- Wurden auf eine Kassette Passagen im PAL- und im NTSC-System aufgezeichnet, arbeitet der Zeitzähler nicht korrekt. Die Diskrepanz geht auf die unterschiedlichen Zählzyklen der beiden Videosysteme zurück.
- Es ist nicht möglich, eine PAY-TV-/Canal Plus-Sendung anzusehen und dabei eine andere PAY-TV-/Canal Plus-Sendung aufzuzeichnen (nur SLV-E630NP).
- Wenn Sie eine handelsübliche Nicht-Standardkassette einlegen, wird die Restspieldauer möglicherweise nicht korrekt angezeigt.
- Die Restspieldauer wird bei einer im NTSC-System aufgenommenen Kassette nicht angezeigt. „- H - - M“ erscheint im Display.
- Die Angabe der Restspieldauer dient nur als grober Richtwert.
- Etwa 30 Sekunden nach dem Starten der Wiedergabe wird die Restspieldauer angezeigt.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Timer

Sie können bis zu acht Sendungen auf einmal zum Aufnehmen vorprogrammieren.

Vorbereitungen

- Überprüfen Sie, ob die Uhr am Videorecorder korrekt eingestellt ist.
- Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche ein. Achten Sie darauf, daß das Band etwas länger ist als die eigentliche Aufnahmedauer.
- Wenn Sie von einem Decoder aufnehmen, schalten Sie diesen ein (nur SLV-E630NP).
- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



1

• MENU



Drücken Sie MENU, wählen Sie TIMER, und drücken Sie dann OK.



⊙ TIMER	9. 12 MI	
DATUM	UHRZEIT	PROG
HEUTE	-:--:--	--
SP / LP		
SP		
AUSWÄHLEN	: ↔	
AUSFUHREN	: ↔	
OK	: OK	

Fortsetzung

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Timer (Fortsetzung)

2



Stellen Sie das Datum, Anfangs- und Endezeit, Programmposition und Bandgeschwindigkeit ein:

- 1 Drücken Sie **→**, so daß die einzustellenden Optionen nacheinander zu blinken anfangen.
- 2 Stellen Sie mit **↑/↓** die einzelnen Optionen ein.

⊖ TIMER		9. 12 MI
DATUM	UHRZEIT	PROG
HEUTE	19:00→20:00	35
SP/LP		
-LP- ↑ ↓		
AUSWÄHLEN	: ↔	
AUSFÜHREN	: ↕	
OK	: OK	

Wollen Sie eine Einstellung korrigieren, schalten Sie mit **←** zu dieser Einstellung zurück, und korrigieren Sie sie.

- Wie Sie eine Sendung jeden Tag oder jede Woche am gleichen Tag aufnehmen, ist unter „Tägliche/wöchentliche Aufnahmen“ unten beschrieben.
- Beim SLV-E630AE

Wenn Sie von einer Videoquelle aufnehmen wollen, die an den Anschluß LINE-1 (TV) angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, so daß an der Position „PROG“ die Anzeige „L1“ erscheint.

Beim SLV-E630NP

Wenn Sie von einem Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, die an den Anschluß LINE-1 (TV) oder LINE-2 IN (Scart) angeschlossen ist, drücken Sie INPUT SELECT, so daß an der Position „PROG“ die Anzeige „L1“ oder „L2“ erscheint.

INPUT
SELECT



3



Drücken Sie zum Abschließen des Einstellvorgangs OK.

4



Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ON/STANDBY aus.

Die Anzeige ⊖ erscheint im Display, und der Videorecorder schaltet in den Aufnahmebereitschaftsmodus.

Wenn Sie vom Decoder oder einer anderen Videoquelle aufnehmen wollen, lassen Sie das entsprechende angeschlossene Gerät eingeschaltet.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie **■ STOP**.

Tägliche/wöchentliche Aufnahmen

Wählen Sie in Schritt 2 oben mit **↓** den Aufnahmerhythmus aus. Mit jedem Tastendruck auf **↓** wechselt die Anzeige wie unten dargestellt. Mit **↑** wechselt die Anzeige in umgekehrter Reihenfolge.

HEUTE → **SO-SA (Sonntag bis Samstag)** → **MO-SA (Montag bis Samstag)**
 → **MO-FR (Montag bis Freitag)** → **SA (jeden Samstag)**
 → **MO (jeden Montag)** → **SO (jeden Sonntag)** → **1 Monat später**
 → **(Datum wird heruntergezählt)** → **HEUTE**

So nehmen Sie eine Satellitensendung auf

Wenn Sie einen Satelliten-Tuner an den Videorecorder anschließen, können Sie Satellitenprogramme aufnehmen.

- 1** Schalten Sie den Satelliten-Tuner ein.
- 2** Stellen Sie am Satelliten-Tuner das Satellitenprogramm ein, für das Sie eine Timer-Aufnahme programmieren wollen.
- 3** Lassen Sie den Satelliten-Tuner bis zum Ende der Satellitenaufnahme eingeschaltet, die Sie mit dem Timer programmiert haben.

So können Sie den Videorecorder benutzen, wenn der Timer aktiviert ist

Wollen Sie den Videorecorder benutzen, bevor eine programmierte Aufnahme beginnt, drücken Sie einfach ON/STANDBY. Die Anzeige ☹ wird ausgeblendet, und der Videorecorder schaltet sich ein. Vergessen Sie hinterher nicht, den Timer mit ON/STANDBY wieder zu aktivieren.

Während eine Aufnahme am Videorecorder läuft, können Sie folgende Funktionen ausführen:

- Zähler zurücksetzen
- Bandinformationen am Fernsehschirm anzeigen lassen
- Timer-Einstellungen überprüfen
- Fernsehsendung in einem anderen Programm ansehen

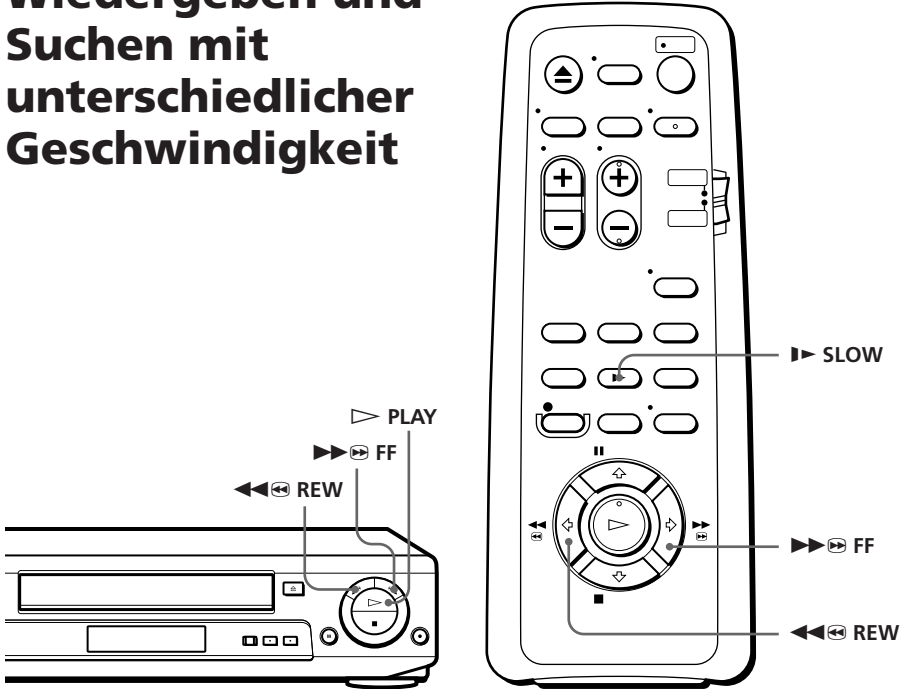
Tips

- Die Programmposition können Sie auch mit den Tasten PROG +/- einstellen.
- Sie können die Bandgeschwindigkeit auch mit der Taste SP/LP einstellen.
- Wenn Sie eine Sendung im SP-Modus aufnehmen und die Restspieldauer kürzer ist als die Aufnahmedauer, wechselt die Bandgeschwindigkeit automatisch in den LP-Modus. An der Stelle, an der die Bandgeschwindigkeit umgeschaltet wird, treten allerdings Bildstörungen auf. Wenn die Bandgeschwindigkeit nicht gewechselt werden soll, stellen Sie AUTO BANDGESCHW im Menü BANDOPTIONEN auf AUS (Seite 41).

Hinweis

- Die Anzeige ☹ blinkt im Display, wenn Sie ON/STANDBY drücken und keine Kassette eingelegt ist.

Wiedergeben und Suchen mit unterschiedlicher Geschwindigkeit



Wiedergabeoptionen	Vorgehen
Anzeigen des Bildes während des Vorwärts- oder Zurückspulens	Halten Sie beim Vorwärtsspulen ▶▶▶▶ FF gedrückt. Halten Sie beim Zurückspulen ◀◀◀◀ REW gedrückt.
Wiedergabe in hoher Geschwindigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW. • Halten Sie während der Wiedergabe ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt. Wenn Sie die Taste loslassen, wird die normale Wiedergabe fortgesetzt.
Wiedergabe in Zeitlupe	Drücken Sie während der Wiedergabe ▶▶ SLOW .
Wiedergabe Bild für Bild	Drücken Sie im Pausemodus ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW . Halten Sie ▶▶▶▶ FF oder ◀◀◀◀ REW gedrückt, so wird jeweils ein Bild pro Sekunde angezeigt.
Zurückspulen und Starten der Wiedergabe	Halten Sie im Stopmodus ◀◀◀◀ REW <u>am Videorecorder</u> gedrückt, und drücken Sie dann ▶▶ PLAY <u>am Videorecorder</u> .

So setzen Sie die normale Wiedergabe fort

Drücken Sie **▶▶ PLAY**.

Tip

- Mit den Tasten TRACKING +/- können Sie die Bildqualität korrigieren, wenn:
 - bei der Wiedergabe in Zeitlupe Streifen zu sehen sind,
 - im Pausemodus am oberen oder unteren Bildrand Streifen erscheinen,
 - das Bild im Pausemodus zittert.

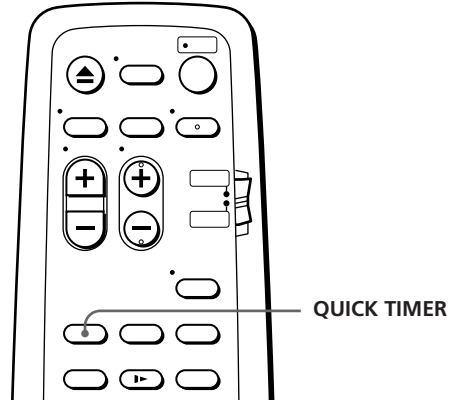
Um die Spurlage auf die mittlere Position einzustellen, drücken Sie die Tasten (+/-) gleichzeitig.

Hinweise

- Bei den Funktionen in der Tabelle oben ist der Wiedergabemodus stummgeschaltet.
- Im LP-Modus können Störungen auftreten, oder das Bild wird nicht in Farbe angezeigt.
- Wenn die Angabe des Wiedergabemodus nicht auf dem Fernsehschirm erscheint, drücken Sie DISPLAY.

Aufnahmen von Fernsehprogrammen mit dem Quick Timer

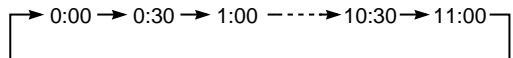
Wenn Sie eine Aufnahme in der üblichen Weise gestartet haben, können Sie den Videorecorder so einstellen, daß die Aufnahme nach einer bestimmten Zeit endet.



- 1 Drücken Sie, während die Aufnahme läuft, einmal QUICK TIMER.
Die Anzeige  erscheint im Display.



- 2 Drücken Sie QUICK TIMER nun so oft, bis die gewünschte Aufnahmedauer angezeigt wird.
Mit jedem Tastendruck verlängert sich die Aufnahmedauer um 30 Minuten.



Der Videorecorder zählt dann die Aufnahmedauer minutenweise bis auf 0:00 herunter, stoppt und schaltet sich automatisch aus.

So verlängern Sie die Aufnahmedauer

Drücken Sie QUICK TIMER so oft, bis die gewünschte längere Aufnahmedauer angezeigt wird.

So beenden Sie die Aufnahme

Wenn Sie eine laufende Aufnahme abbrechen wollen, drücken Sie  STOP.

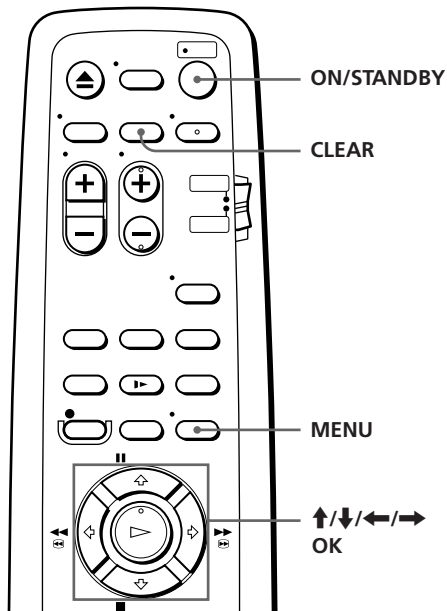
Einstellen des Quick Timer im Stopmodus

Sie können den Quick Timer (Schnell-Timer) auch im Stopmodus einstellen und eine Aufnahme starten. Drücken Sie dazu einfach QUICK TIMER. Die Programmposition können Sie mit den Tasten PROG +/- oder INPUT SELECT einstellen. Drücken Sie zum Einstellen der gewünschten Aufnahmedauer mehrmals QUICK TIMER. Die Aufnahme startet automatisch.

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen

Vorbereitungen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.



- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste ON/STANDBY ein.
- 2 Drücken Sie MENU, wählen Sie TIMER-LISTE, und drücken Sie dann OK.

- Wollen Sie eine Einstellung ändern oder löschen, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Brauchen Sie keine Einstellungen zu ändern oder zu löschen, drücken Sie OK, und schalten Sie dann den Videorecorder aus, so daß er sich wieder im Aufnahmebereitschaftsmodus befindet.

⊙ TIMER-LISTE		9. 12 MI
DATUM	UHRZEIT	PROG
▶ 9. 12	1900+2000	35 LP
28. 12	0930+1000	6 SP
17. 12	0500+0530	44 LP
MO-FR	0000+0100	L LP
MO-SA	2300+0000	L SP
SO-SA	1212+2000	27 LP
---	---	---

- 3 Wählen Sie mit ↑/↓ die zu ändernde oder zu löschende Einstellung aus, und drücken Sie dann OK.

Die ausgewählte Einstellung erscheint im Menü TIMER.

⊙ TIMER		9. 12 MI
DATUM	UHRZEIT	PROG
HEUTE	19:00+20:00	35
SP / LP		
LP		
AUSWÄHLEN	: ↔	
AUSFUHREN	: ↔	
OK	: OK	

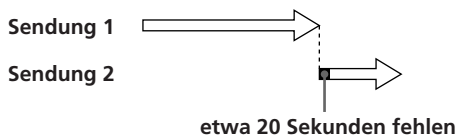
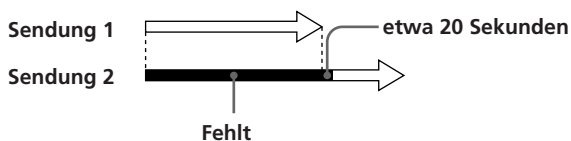
Fortsetzung

Überprüfen, Ändern und Löschen von Timer-Einstellungen (Fortsetzung)

- 4**
- Zum Ändern der Einstellung drücken Sie **←/→**, so daß die zu ändernde Einstellung anfängt zu blinken, und stellen Sie sie dann mit **↑/↓** neu ein.
 - Um eine Einstellung zu löschen, drücken Sie **CLEAR**.
- 5** Drücken Sie **OK**.
Sind noch Timer-Aufnahmen vorprogrammiert, schalten Sie den Videorecorder aus, so daß wieder der Aufnahmebereitschaftsmodus eingestellt ist.

Wenn sich Timer-Programmierungen überschneiden

Die Sendung, die zuerst beginnt, hat Vorrang. Die Aufnahme der zweiten Sendung beginnt, nachdem die erste Sendung beendet ist. Beginnen beide Sendungen gleichzeitig, hat die im Menü zuerst programmierte Sendung Vorrang.



Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen

Im ZWEITON-System (deutsches Stereo- bzw. Zweikanaltonsystem)

Dieser Videorecorder kann automatisch Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im ZWEITON-System ausgestrahlt werden. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie einstellen, welcher Ton aufgezeichnet werden soll.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	STEREO
Zweitkanal	NEBENTON	STEREO
Beide Kanäle	HAUPT/NEBENTON	STEREO

Im NICAM-System (nur SLV-E630NP)

Dieser Videorecorder kann Stereo- und Zweikanaltonsendungen empfangen und aufzeichnen, die im NICAM-System ausgestrahlt werden. In diesem Fall erscheint die Anzeige NICAM. Wenn das Gerät eine Stereo- oder Zweikanaltonsendung empfängt, erscheint die Anzeige STEREO im Display.

Wollen Sie eine NICAM-Sendung aufzeichnen, muß TV-TONSTANDARD im Menü OPTIONEN auf NICAM gesetzt sein (Anfangseinstellung). Wie Sie die Menüeinstellung überprüfen können, wird auf Seite 42 erläutert.

So wählen Sie den Ton für eine Aufnahme aus

Mit AUDIO MONITOR können Sie einstellen, welcher Ton aufgezeichnet werden soll.

Stereosendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereoton	STEREO	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Ton vom rechten und vom linken Kanal gemischt (monaural)

Fortsetzung

Aufzeichnen von Stereo- und Zweikanaltonsendungen (Fortsetzung)

Zweikanaltonsendung

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Hauptkanal	HAUPTTON	STEREO
Zweitkanal	NEBENTON	STEREO
Beide zusammen	HAUPT/NEBENTON	STEREO
Standardton*	Keine Anzeige	Keine Anzeige

* In der Regel der Hauptkanalton (monaural)

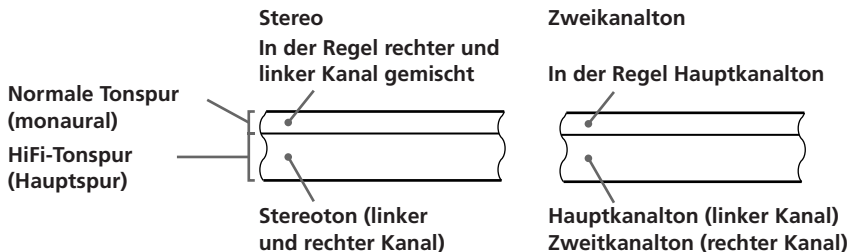
Auswählen des Tons während der Wiedergabe

Mit AUDIO MONITOR können Sie den gewünschten Ton auswählen.

Ton	Bildschirmanzeige	Display
Stereo/Haupt- und Zweitkanal (linker und rechter Kanal)	STEREO	STEREO
Linker Kanal/Hauptkanal	L	STEREO
Rechter Kanal/Zweitkanal	R	STEREO
Standardton	Keine Anzeige	Keine Anzeige

Wie wird der Ton auf dem Videoband aufgezeichnet?

Der Videorecorder zeichnet den Ton auf zwei separaten Spuren auf. HiFi-Ton wird auf der Hauptspur zusammen mit dem Bild aufgezeichnet. Monauraler Ton wird auf der normalen Tonspur am Rand des Bandes aufgezeichnet.





Hinweise

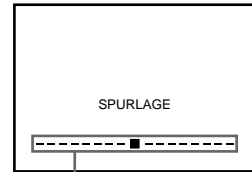
- Zur Wiedergabe einer Aufnahme in Stereo müssen Sie die EURO-AV-Anschlüsse verwenden.
- Wenn Sie ein monaural aufgezeichnetes Band wiedergeben, ist der Ton immer monaural, unabhängig von der Einstellung von AUDIO MONITOR.
- Wenn die Taste AUDIO MONITOR nicht funktioniert, überprüfen Sie, ob AUDIO MIX im Menü OPTIONEN auf AUS gesetzt ist (siehe Seite 42).
- Ist TV-TONSTANDARD auf STD gesetzt, wird der Standardton auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur aufgezeichnet. Wenn Sie AUDIO MONITOR drücken, ändert sich der Ton daher nicht (nur SLV-E630NP).

Einstellen der Bildqualität

Einstellen der Spurlage

Beim Abspielen einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die Spurlage ein, und die Anzeige  blinkt im Display und erlischt dann. Dennoch kann es zu Bildstörungen kommen, wenn das Band unter ungünstigen Bedingungen aufgezeichnet wurde. Stellen Sie in diesem Fall die Spurlage von Hand ein.

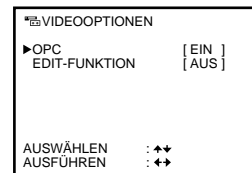
Drücken Sie während der Wiedergabe TRACKING +/- am Videorecorder, um die Spurlagenanzeige einzublenden. Die Bildstörungen lassen sich in der Regel korrigieren, indem Sie eine der beiden Tasten drücken (die Anzeige  leuchtet auf). Wenn Sie die Spurlage wieder automatisch einstellen wollen, lassen Sie die Kassette auswerfen, und legen Sie sie wieder ein.



Spurlagenanzeige

Hinweise zur OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control)

Die OPC-Funktion (OPC = Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) erhöht automatisch die Bildqualität bei Aufnahme und Wiedergabe, indem sie den Videorecorder auf den Zustand der Videoköpfe und des Bandes einstellt. Damit Sie immer eine möglichst optimale Bildqualität erzielen, empfiehlt es sich, die Option OPC im Menü VIDEOOPTIONEN auf EIN zu setzen, so daß die Anzeige OPC im Display leuchtet. Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 42.



Wiedergabe mit OPC

Die OPC-Funktion wirkt automatisch bei allen Bandtypen, auch bei Leihkassetten und Kassetten, die ohne OPC-Funktion bespielt wurden.

Aufnehmen mit OPC

Immer wenn Sie eine Kassette einlegen und zum ersten Mal eine Aufnahme starten, stellt der Videorecorder sich mit Hilfe der OPC-Funktion auf den Zustand des Bands ein. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Diese Einstellung gilt, bis die Kassette wieder ausgeworfen wird.

So schalten Sie die OPC-Funktion aus

Setzen Sie OPC im Menü VIDEOOPTIONEN auf AUS. Die Anzeige OPC im Display erlischt.

Fortsetzung

Einstellen der Bildqualität (Fortsetzung)

Tip

- Um die Spurlage auf die mittlere Position einzustellen, drücken Sie die Tasten TRACKING + und – gleichzeitig.

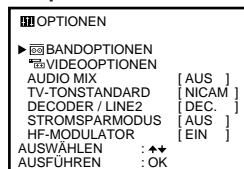
Hinweise

- Sie können die Spurlage einer NTSC-Kassette einstellen, die Spurlagenanzeige erscheint dabei jedoch nicht.
- Wenn die Funktion AUTO BANDGESCHW eingeschaltet ist, funktioniert die OPC-Funktion nur im SP-Modus. Wechselt die Bandgeschwindigkeit automatisch vom SP- in den LP-Modus, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet. Wenn eine Aufnahme jedoch vollständig im LP-Modus vorliegt, bleibt die OPC-Funktion eingeschaltet.
- Vor dem eigentlichen Aufnahmestart vergehen ein paar Sekunden, in denen der Videorecorder das Band analysiert. Wollen Sie diese Verzögerung vermeiden, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt, und drücken Sie ● REC, so daß der Videorecorder mit der Analyse des Bandes beginnt. Dabei blinkt die Anzeige OPC schnell. Wenn die Anzeige OPC zu blinken aufhört, können Sie mit ■ PAUSE die Aufnahme ohne Verzögerung starten. Wenn Sie die Aufnahme rasch ohne die OPC-Funktion starten wollen, schalten Sie den Videorecorder zunächst in die Aufnahmepause, so daß die Anzeige OPC langsam blinkt. Drücken Sie dann ■ PAUSE, um die Aufnahme zu starten.

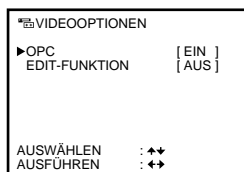
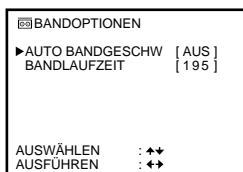
Einstellen von Menüoptionen

- 1 Drücken Sie MENU, und wählen Sie EINSTELLUNGEN.
- 2 Wählen Sie OPTIONEN.

Beispiel: SLV-E630NP



- 3 Wählen Sie mit ↑/↓ die zu ändernde Option aus:
 - So ändern Sie die BANDOPTIONEN oder die VIDEOOPTIONEN
 - 1 Wählen Sie BANDOPTIONEN oder VIDEOOPTIONEN, und drücken Sie dann OK.



- 2 Wählen Sie mit ↑/↓ die einzustellende Option, und ändern Sie die Einstellung dann mit ←/→.
 - So ändern Sie die anderen Optionen
Ändern Sie die Einstellung mit ←/→.
- 4 Drücken Sie OK. Der vorherige Bildschirm wird wieder angezeigt.

Menüoptionen

Die Anfangseinstellungen der einzelnen Menüoptionen sind durch Fettdruck hervorgehoben.

Optionen im Menü BANDOPTIONEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUTO BANDGESCHW	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so wird die Bandgeschwindigkeit für Timer-Aufnahmen automatisch in den LP-Modus geschaltet, wenn die Restspieldauer kürzer ist als die Aufnahmedauer.• AUS, so wird die eingestellte Bandgeschwindigkeit beibehalten.
BANDLAUFZEIT	<ul style="list-style-type: none">• 300, wenn Sie ein Band des Typs E-300 verwenden.• 240, wenn Sie ein Band des Typs E-240 verwenden.• 195, wenn Sie ein Band des Typs E-195 oder ein kürzeres Band verwenden.

Fortsetzung

Einstellen von Menüoptionen (Fortsetzung)

Optionen im Menü VIDEOOPTIONEN

Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
OPC	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so wird die OPC-Funktion (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) eingeschaltet, und die Bildqualität wird besser.• AUS, so wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.
EDIT-FUNKTION	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden Bildqualitätsverluste beim Überspielen weitestgehend vermieden.• AUS, um EDIT-FUNKTION auszuschalten.

Sonstige Menüoptionen

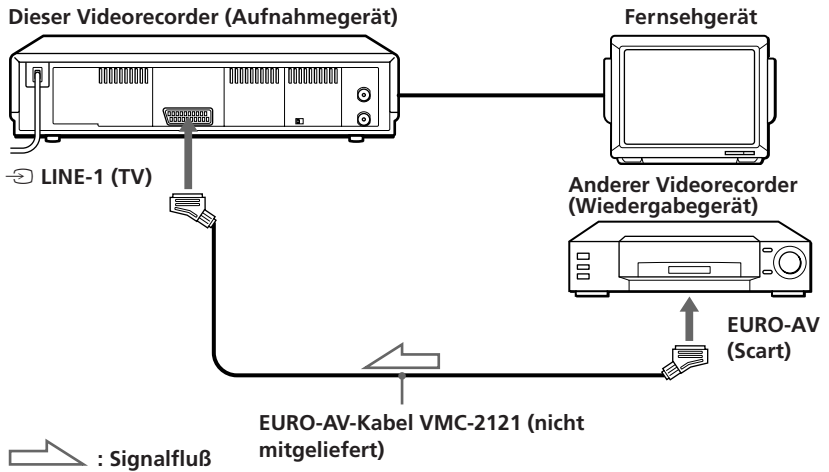
Menüoption	Setzen Sie diese Option auf
AUDIO MIX	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden HiFi- und normale Tonspur gleichzeitig wiedergegeben, und die Taste AUDIO MONITOR funktioniert nicht.• AUS, so werden HiFi- und normale Tonspur getrennt wiedergegeben. Mit der Taste AUDIO MONITOR wählen Sie die gewünschte Tonspur aus. Näheres dazu finden Sie auf Seite 38.
TV-TONSTANDARD (nur SLV-E630NP)	<ul style="list-style-type: none">• STD, so wird der Standardton auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnet.• NICAM, so werden NICAM-Signale auf der HiFi-Tonspur aufgezeichnet. Näheres dazu finden Sie auf Seite 37.
DECODER/LINE2 (nur SLV-E630NP)	<ul style="list-style-type: none">• DEC., damit der Anschluß DECODER/LINE-2 IN als PAY-TV-/Canal Plus-Decoderanschluß verwendet wird.• L2, damit der Anschluß DECODER/LINE-2 IN als Signaleingangsanschluß verwendet wird.
STROMSPARMODUS	<ul style="list-style-type: none">• EIN, so werden die Anzeigen im Display ausgeschaltet, um Energie zu sparen.• AUS, so leuchten die Anzeigen im Display auf, während sich der Videorecorder im Bereitschaftsmodus befindet.
HF-MODULATOR	<ul style="list-style-type: none">• EIN, wenn Sie den Videorecorder nur über das Antennenkabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.• AUS, wenn Sie den Videorecorder über ein EURO-AV-Kabel an das Fernsehgerät angeschlossen haben.

Hinweise

- Wenn Sie eine Timer-Aufnahme einstellen, schalten sich die Anzeigen im Display ein, auch wenn STROMSPARMODUS auf EIN gesetzt ist.
- Wenn die Option EDIT-FUNKTION auf EIN gesetzt ist, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.

Überspielen mit einem anderen Videorecorder

Anschließen zum Aufnehmen mit diesem Videorecorder



Tip

- Statt dessen können Sie auch den Anschluß LINE-2 IN (Scart) verwenden (nur SLV-E630NP).

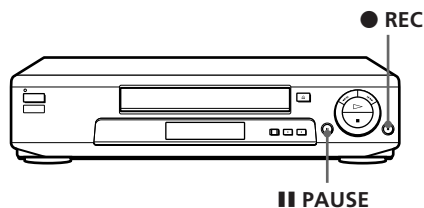
Hinweise

- Wenn Sie einen anderen Videorecorder an den Anschluß LINE-2 IN (Scart) anschließen, setzen Sie DECODER/LINE2 im Menü OPTIONEN auf L2 (nur SLV-E630NP).
- Wenn der andere Videorecorder nicht über einen Scart-Anschluß (EURO-AV) verfügt, verwenden Sie statt dessen das Kabel VMC-2106. Schließen Sie das Kabel an die Ausgangsbuchsen des anderen Videorecorders an.

Fortsetzung

Überspielen mit einem anderen Videorecorder (Fortsetzung)

Vorgehen (beim Aufnehmen mit diesem Videorecorder)



Vor dem Überspielen

- Schalten Sie das Fernsehgerät ein, und stellen Sie den Videokanal ein.
- Lassen Sie mit INPUT SELECT „L1“ (oder „L2“ beim SLV-E630NP) im Display anzeigen.
- Wählen Sie mit SP/LP die Bandgeschwindigkeit SP oder LP aus.
- Setzen Sie an diesem Videorecorder die Option EDIT-FUNKTION im Menü VIDEOOPTIONEN auf EIN. Wenn der andere Videorecorder über eine ähnliche Funktion verfügt, schalten Sie diese ebenfalls ein.

- 1** Legen Sie die Ausgangskassette (Überspielschutzlasche herausgebrochen) in den anderen Videorecorder (Wiedergabegerät) ein. Suchen Sie die Stelle, an der die Wiedergabe beginnen soll, und schalten Sie das Gerät in die Wiedergabepause.
- 2** Legen Sie eine Kassette mit intakter Überspielschutzlasche in diesen Videorecorder ein. Dieser Videorecorder fungiert dabei als Aufnahmegerät. Suchen Sie die Stelle, an der die Aufnahme beginnen soll, und drücken Sie **|| PAUSE**.
- 3** Drücken Sie an diesem Videorecorder **● REC**, und schalten Sie ihn in die Aufnahmepause.
- 4** Drücken Sie an beiden Videorecordern gleichzeitig die Tasten **|| PAUSE**. Der Überspielvorgang beginnt.

So beenden Sie den Überspielvorgang

Drücken Sie an beiden Videorecordern die Tasten **■ STOP**.

Tips

- Um präziser überspielen zu können, beenden Sie den Pausemodus an beiden Videorecordern mit **|| PAUSE**.
- Wenn Sie beim Überspielen eine unerwünschte Szene auslassen (schneiden) wollen, drücken Sie an diesem Videorecorder **|| PAUSE**, wenn die betreffende Szene beginnt, und noch einmal **|| PAUSE**, wenn sie zu Ende ist, so daß das Gerät die Aufnahme fortsetzt (Assemble-Schnitt).

Hinweis

- Wenn Sie die Aufnahme wie oben beschrieben starten, nimmt der Videorecorder ohne die OPC-Funktion auf. Soll die Aufnahme mit OPC-Funktion erfolgen, drücken Sie in Schritt 3 während der Aufnahmepause die Taste **● REC** nochmals, so daß der Videorecorder das Band analysiert. Wenn Sie dann in Schritt 4 den Überspielvorgang starten, drücken Sie **|| PAUSE**, nachdem die Anzeige OPC zu blinken aufhört. Wenn Sie **|| PAUSE** drücken, bevor die Anzeige OPC zu blinken aufhört, wird die OPC-Funktion ausgeschaltet.

Störungsbehebung

Sollten an Ihrem Gerät Probleme auftreten oder sollten Sie Fragen haben, die im folgenden nicht behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren Sony-Kundendienst.

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Stromversorgung	Der Schalter ON/STANDBY funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie das Netzkabel fest an die Netzsteckdose an.
	Der Videorecorder ist eingeschaltet, funktioniert aber nicht.	<ul style="list-style-type: none"> Im Gerät hat sich Feuchtigkeit niedergeschlagen. Schalten Sie das Gerät aus, lösen Sie das Netzkabel, und lassen Sie den Videorecorder länger als eine Stunde trocknen.
Uhr	Die Uhr steht, und „--:--“ leuchtet im Display.	<ul style="list-style-type: none"> Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr (und auch den Timer) neu ein.
	Das Wiedergabebild erscheint nicht auf dem Fernsehschirm.	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn das Gerät an einen Monitor angeschlossen ist, schalten Sie diesen auf Videoeingang. Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN gesetzt ist.
Wiedergabe	Das Bild ist unscharf.	<ul style="list-style-type: none"> Korrigieren Sie die Spurlage mit den Tasten TRACKING +/-. Die Videoköpfe sind verschmutzt (siehe unten). Reinigen Sie die Videoköpfe mit der Reinigungskassette T-25CLD, E-25CLDR oder T-25CLW von Sony. Sind diese Kassetten bei Ihnen nicht erhältlich, lassen Sie die Videoköpfe bei Ihrem Sony-Kundendienst reinigen. Dafür wird in der Regel eine Standardgebühr berechnet. Verwenden Sie ausschließlich Naßreinigungskassetten von Sony. Andere handelsübliche Naßreinigungskassetten könnten die Videoköpfe beschädigen. Die Videoköpfe müssen unter Umständen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich an Ihren Sony-Kundendienst.

Symptome bei verschmutzten Videoköpfen

• Normales Bild



• Bild mit leichten Störungen



• Bild mit stärkeren Störungen



• Kein erkennbares Bild mehr (oder Schwarz-weißrauschen)



leichte
Verschmutzung



am Ende

Fortsetzung

Störungsbehebung (Fortsetzung)

	Symptom	Abhilfemaßnahme
Wiedergabe	Beim Suchen läuft das Bild vertikal durch.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie am Fernsehgerät oder am Monitor den Bildfangregler ein.
	Es wird kein Ton wiedergegeben.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Kassette ist defekt. Verwenden Sie eine andere Kassette.
	Der Ton ist instabil oder hat ein Echo.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie eine Kassette wiedergeben, bei der auf der HiFi- und auf der normalen Tonspur der gleiche Ton aufgezeichnet ist, muß die Option AUDIO MIX im Menü OPTIONEN auf AUS gesetzt sein.
Aufnahme	Auf dem Fernsehschirm erscheint kein Fernsehprogramm.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob am Fernsehgerät der Videokanal eingestellt ist. Wenn ein Monitor angeschlossen ist, stellen Sie diesen auf Videoeingang. • Ist der Videorecorder nur über ein Antennenkabel mit dem Fernsehgerät verbunden, achten Sie darauf, daß die Option HF-MODULATOR im Menü OPTIONEN auf EIN gesetzt ist.
	Der Fernsehempfang ist mangelhaft.	<ul style="list-style-type: none"> • Richten Sie die Fernsehantenne neu aus.
	Die Wiedergabe einer Kassette startet, sobald diese eingelegt wird.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Überspielschutzlasche wurde herausgebrochen. Wollen Sie die Kassette erneut bespielen, überkleben Sie die Lücke mit Klebeband.
	Die Kassette wird ausgeworfen, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob die Überspielschutzlasche herausgebrochen wurde.
	Es geschieht nichts, wenn Sie ● REC drücken.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist. • Wählen Sie mit der Taste INPUT SELECT die Quelle für die Aufnahme aus. Wählen Sie eine Programmposition, wenn Sie eine Fernsehsendung aufnehmen wollen, oder wählen Sie „L1“ (oder „L2“ beim SLV-E630NP), wenn Sie von einem anderen angeschlossenen Gerät aufnehmen wollen.
Timer-Aufnahme	Der Timer funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob die Uhr eingestellt ist. • Sehen Sie nach, ob eine Kassette eingelegt ist. • Sehen Sie nach, ob die Überspielschutzlasche noch vorhanden ist. • Sehen Sie nach, ob das Band am Ende angekommen ist. • Sehen Sie nach, ob eine Timer-Aufnahme programmiert wurde. • Sehen Sie nach, ob die Zeit für die programmierte Timer-Aufnahme nicht bereits vorbei ist. • Sehen Sie nach, ob der Decoder eingeschaltet ist (nur SLV-E630NP). • Sehen Sie nach, ob der Satelliten-Tuner eingeschaltet ist. • Die Uhr bleibt stehen, wenn die Stromversorgung des Videorecorders über eine Stunde lang unterbrochen ist. Stellen Sie die Uhr und auch den Timer neu ein.

Symptom	Abhilfemaßnahme
Es läßt sich keine Kassette einlegen.	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob nicht bereits eine Kassette eingelegt ist.
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Achten Sie darauf, die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor am Videorecorder zu richten. • Tauschen Sie alle Batterien in der Fernbedienung aus, falls die alten erschöpft sind. • Sehen Sie nach, ob der Schalter TV/VIDEO an der Fernbedienung korrekt eingestellt ist.
Die Spurlagenanzeige erscheint nicht auf dem Bildschirm.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Bandzustand ist sehr schlecht. Die Spurlage läßt sich nicht einstellen. • Bei der Wiedergabe eines im NTSC-System aufgenommenen Bandes erscheint die Spurlagenanzeige nicht.
Andere Fernsehgeräte lassen sich nicht steuern.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Codenummer Ihres Fernsehgeräts ein. Die Codenummer wird wieder auf 01 zurückgesetzt, wenn Sie die Batterien in der Fernbedienung austauschen.
Der Videorecorder ist verschmutzt.	<ul style="list-style-type: none"> • Reinigen Sie Gehäuse, Bedienfeld und Bedienelemente mit einem weichen, trockenen Tuch oder einem weichen Tuch, das Sie leicht mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine Lösungsmittel wie Alkohol oder Benzin.

Sonstiges

Technische Daten

System

Kanalbereich
PAL (B/G)
VHF E2 bis E12
VHF Italienischer Kanal A bis H
UHF E21 bis E69
Kabelkanäle S01 bis S05, S1 bis S20
HYPER S21 bis S41
RF-Ausgangssignal
UHF-Kanäle 21 bis 69
Antennenausgang
asymmetrischer Antennenausgang, 75 Ohm

Eingänge und Ausgänge

↪ LINE-1 (TV)
21polig
Videoeingang: Stift 20
Audioeingang: Stift 2 und 6
Videoausgang: Stift 19
Audioausgang: Stift 1 und 3
DECODER/↪ LINE-2 IN (nur SLV-E630NP)
21polig
Videoeingang: Stift 20
Audioeingang: Stift 2 und 6

Allgemeines

Betriebsspannung
220 – 240 V Wechselstrom, 50 Hz
Leistungsaufnahme
23 W
Betriebstemperatur
5°C bis 40°C
Lagertemperatur
–20°C bis 60°C
Abmessungen
ca. 430 × 100 × 314 mm (B/H/T)
einschließlich vorstehender Teile
und Bedienelemente
Gewicht
ca. 4,6 kg

Mitgeliefertes Zubehör

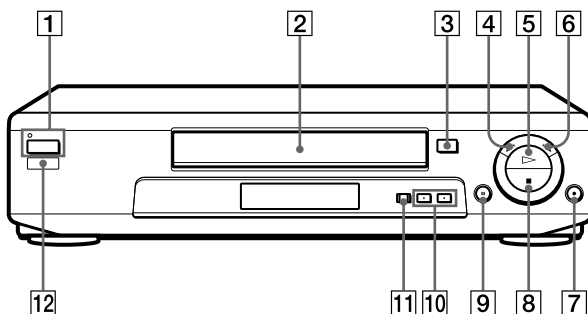
Fernbedienung (1)
R6-Batterien (Größe AA) (2)
Antennenkabel (1)

Änderungen, die dem technischen
Fortschritt dienen, bleiben
vorbehalten.

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente

Näheres finden Sie auf den in Klammern () angegebenen Seiten.

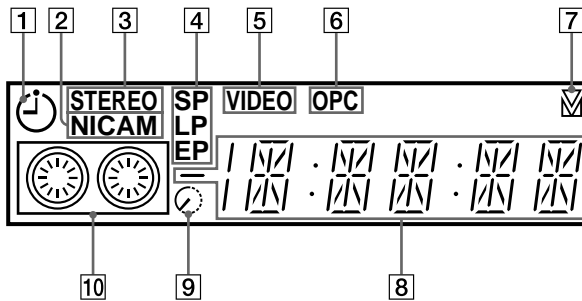
Vorderseite



- | | |
|---|---|
| 1 Schalter / Anzeige ON/STANDBY (Ein/Bereitschaft) (9) | 7 Taste ● REC (Aufnahme) (44) |
| 2 Kassettenschacht | 8 Taste ■ STOP (44) |
| 3 Taste ≡ EJECT (Auswerfen) (24) | 9 Taste PAUSE (44) |
| 4 Taste ◀◀ REW (Zurückspulen) (32) | 10 Tasten PROGRAM (Programm) / TRACKING (Spurlage) +/- (12, 33, 39) |
| 5 Taste ▷ PLAY (Wiedergabe) (32) | 11 Taste AUTO SET UP (automatische Einstellung) / RF CHANNEL (Hochfrequenzkanal) (9, 11) |
| 6 Taste ▶▶ FF (Vorwärtsspulen) (32) | 12 Fernbedienungssensor (5) |

Fortsetzung

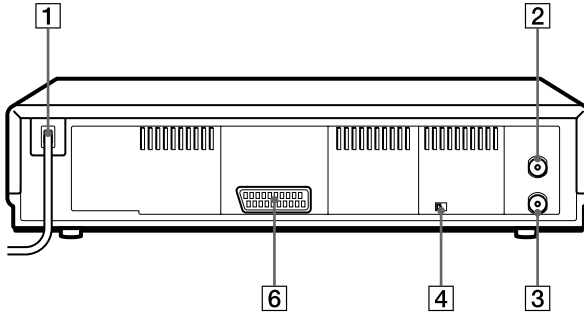
Display



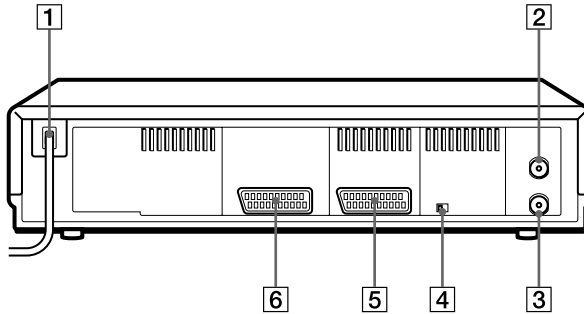
- | | |
|---|---|
| 1 Timer-Anzeige (30) | 7 Spurlagenanzeige (39) |
| 2 Anzeige NICAM (nur SLV-E630NP) (37) | 8 Zeitzähler/Uhr/Anzeige für Signaleingang/Programmposition (24, 26, 44) |
| 3 Anzeige STEREO (37) | 9 Restspieldaueranzeige (27) |
| 4 Bandgeschwindigkeitsanzeigen (27) | 10 Band-/Aufnahmeanzeige (24, 27) |
| 5 Anzeige VIDEO (8, 28) | |
| 6 Anzeige OPC (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) (39) | |

Rückseite

SLV-E630AE



SLV-E630NP

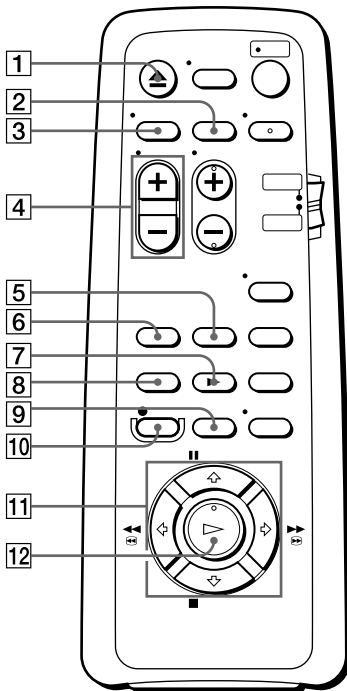


- 1** Netzkabel (7)
- 2** AERIAL OUT
ANTENNE SORTIE
(Antennenausgang) (7)
- 3** AERIAL IN
ANTENNE ENTREE
(Antenneneingang) (7)
- 4** Schalter NTSC PB (NTSC-
Wiedergabe) (24)
- 5** DECODER/↔ LINE-2 IN
DECODEUR/↔ ENTREE LIGNE-2
(Decoder/Signaleingang 2) (nur
SLV-E630NP) (19, 43)
- 6** ↔ LINE-1 (TV)
↔ LIGNE-1 (TV) (Leitung 1) (8, 19,
43)

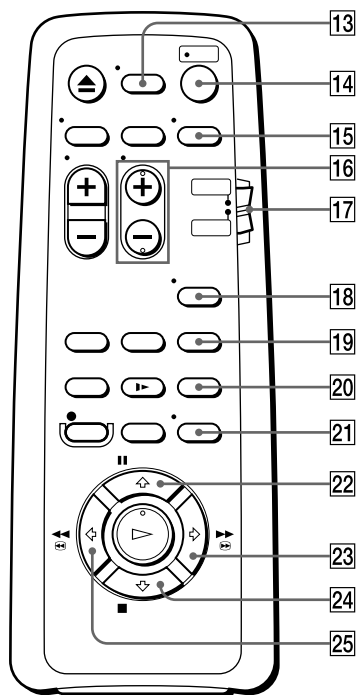
Fortsetzung

Lage und Funktion der Teile und Bedienelemente (Fortsetzung)

Fernbedienung



- 1 Taste ▲ EJECT (Auswerfen) (24)
- 2 Taste CLEAR (Löschen) (36)
- 3 Taste DISPLAY (Anzeigen) (27)
- 4 Tasten VOL (Lautstärke) +/- (für das Fernsehgerät) (6)
- 5 Taste COUNTER/REMAIN (Zähler/Rest) (27)
- 6 Taste QUICK TIMER (Schnell-Timer) (34)
- 7 Taste ► SLOW (Zeitlupe) (32)
- 8 Taste INPUT SELECT (Eingangswahl) (26, 30)
- 9 Taste SP (Standardwiedergabe)/LP (Langzeitwiedergabe) (27)
- 10 Taste ● REC (Aufnahme) (27)
- 11 Tasten ↑/↓/←/→ (13, 29, 35, 41)
- 12 Tasten ▷ PLAY (Wiedergabe)/OK (13, 23, 29, 35, 41)



- 13** Taste TV/VIDEO (Fernsehgerät/Video) (8, 28)
- 14** Schalter ON/STANDBY (Ein/Bereitschaft) (6, 30)
- 15** Taste AUDIO MONITOR (Tonauswahl) (37)
- 16** Tasten PROG (Programm) +/- (6, 17, 26)
- 17** Schalter für Fernbedienungsmodus **TV**/**VIDEO**(Fernsehgerät/Video) (5)
- 18** Taste □ zum Einschalten des Fernsehgeräts/zur Auswahl des Fernsehmodus (*für das Fernsehgerät*) (6)
- 19** Taste COUNTER RESET (Zähler zurücksetzen) (24)
- 20** Taste REPLAY (erneute Wiedergabe) (24)
- 21** Taste MENU (Menü) (13, 29, 35, 41)
- 22** Taste ■ PAUSE (24)
- 23** Taste ►► ► FF (Vorwärtsspulen) (24, 32)
- 24** Taste ■ STOP (24)
- 25** Taste ◀◀ ◀ REW (Zurückspulen) (24, 32)

Index

A

- Anschließen
 - an ein Fernsehgerät mit EURO-AV-Anschluß 8
 - Videorecorder und Fernsehgerät 7
- Antenne anschließen 7
- ATP (Auto Tuner Preset - automatische Sendervoreinstellung) 12
- Aufnahme 26
 - Stereosendungen 37
 - vor dem Überspielen schützen 28
 - während ein anderes Programm läuft 28
 - Zweikanaltonsendungen 37
- Automatische Bandgeschwindigkeitswahl 41
- Automatische Feineinstellung 18
- Automatisches Einstellen 11

B

- Bild einstellen. *Siehe* Einstellen

C

- Canal Plus 19

D

- Deaktivieren von Programmpositionen 18

E

- Einstellen
 - Bild 18, 33, 39
 - Spurlage 33, 39
- Energiesparfunktion 42
- EP-Modus (Extrazeitwiedergabe) 25
- EURO-AV-Anschluß (Scart) 8

F

- Farbsystem
 - einstellen 24
 - kompatible Farbsysteme 2
- Fernbedienung 5

H

- Hifi-Tonspur 38

L

- LP-Modus (Langzeitwiedergabe) 27

M

- Mitgeliefertes Zubehör 4

N

- Nachbearbeitung. *Siehe* Überspielen
- NICAM-Sendungen 37
- Normale Tonspur 38

O

- OPC (Optimum Picture Control - optimale Bildaussteuerung) 39

P

- PAY-TV 19

Q

- Quick-Timer (Schnell-Timer) 34

R

- Reinigen der Videoköpfe 45
- RF-Kanal 9

S

- SP-Modus (Standardwiedergabe) 27
- Sprache auswählen 15
- Spurlage einstellen. *Siehe* Einstellen
- Suchen
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 32

T

- Timer-Aufnahmen 29
 - täglich/wöchentlich 31
 - Timer-Einstellungen ändern 35
 - Timer-Einstellungen löschen 35
 - Timer-Einstellungen überprüfen 35
 - überlappende Sendungen 36
- Ton auswählen
 - für Aufnahme 37
 - für Wiedergabe 38
- Tonspur 38

U

- Überspielen 43
- Überspielschutzlasche 28
- Uhrzeit einstellen 13

V

- Voreinstellen von Kanälen 12, 16

W

- Wiedergabe 23
 - Bild für Bild 32
 - in Zeitlupe 32
 - mit unterschiedlicher Geschwindigkeit 24, 32

Z

- Zähler 24
- ZWEITON-Sendungen 37